

Blumenkohlneese

„Warum fesseln Se mir denn?!“ sagte Gottlieb Pakke zu dem Beamten, der ihm die Stahlkette um die Handgelenke legte, „ich bin doch keen Raubmörder nich!“

„Bestimmung,“ meinte der Schußmann und ließ sich nicht stören.

Gottlieb, den seine Freunde „Blumenkohlneese“ nannten, wegen des Riechorgans, das sich unter dem Einfluß von Alkohol und anderen Unzuträglichkeiten zu einem höchst übertriebenen, pusteligen und rotflammenden Gebilde ausgewachsen hatte — Gottlieb drehte den schon völlig grauen Kopf zur Seite, spuckte in weitem Bogen aus und sagte:

„Na, weest da Deibel, wat det vor en ollet Drednest is! ... Det Hamburch! ... Da müssen Se ma bei uns komm', Ha Wachtmeesta! Hö! ... Hier loosen ja de Lause ohne Beene rum!“

„Wat wulln Sä?“ Der Beamte verfiel, im begreiflichen Lokalpatriotismus, sofort in sein heimisches Platt, „Sä Lattjer!¹⁾ ... mit Si warn se nich veel Umstände maken in Fuhsbüttel²⁾ ... dor givt's 'n sehr scheunen Keller, dat

¹⁾ Bummser. — ²⁾ Gefangenaustalt bei Hamburg.